

Goethes "Willkommen und Abschied"

Beitrag von „Vivi“ vom 23. April 2006 17:00

Danke für deine Tipps, Wolkenstein!!! Das Problem ist nur, dass die SuS das Gedicht bereits kennen. Es steht im Deutschbuch, und der Fachlehrer wollte, dass die SuS sich das Gedicht über die Ferien schon mal angucken und überlegen, wie man es analysieren könnte... Ich hatte mir vorgestellt, das Gedicht jetzt erst noch mal inhaltlich durchzugehen, bevor wir die richtige Analyse machen. Dazu gehört natürlich auch, in welcher Situation sich das lyrische Ich befindet etc. Das Gedicht in die heutige Zeit übertragen zu lassen, ist eine super Idee! Da könnte ich vielleicht was draus machen (also ab Punkt 5 deines "Ersten Schritts"). Die Erwartungen, wie es danach weitergehen könnte, kann ich dann natürlich vergessen, da das komplette Gedicht bekannt sein dürfte. Aber eine Schritt-für-Schritt-Modernisierung wäre natürlich drin.

DANKE noch mal!!!

@ Timm: Ich habe mir das Gedicht nicht ausgesucht, sondern der Fachlehrer. Ich unterstütze das auch im Grunde, denn 1.) sind wir in der 11. Klasse, und 2.) kann man ja auch nicht nur Gedichte durchnehmen, die einem oder sogar jedem gefallen. Da ich erst neu im Ref. bin und noch nie was mit Gedichten gemacht habe, habe ich nicht so viele Erfahrungen, wie ich das richtig rüberbringen kann. Aber man wächst ja bekanntlich an seiner Aufgabe! 😄😄😄

Dank euch!